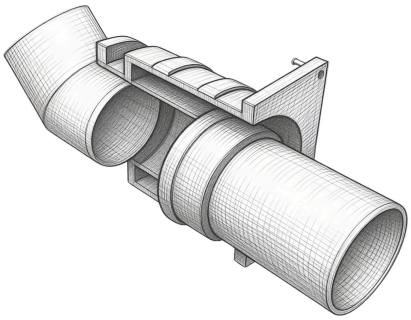
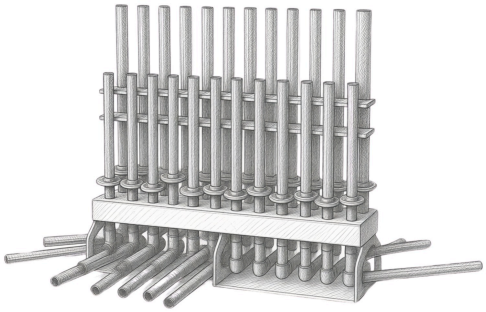
LIEFERPROGRAMM
2027

MIT KÖPFCHEN DURCH DIE WAND.

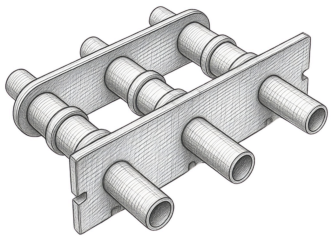
ohne bohren. ohne dichten. **einfach. schnell. sicher. preiswert.**



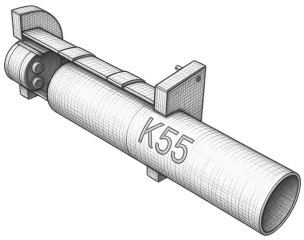
S-01 Abwasser



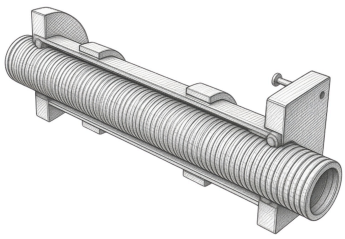
Montageblock Erdsonden



H-02 Paket 3



K-55.HD+ Swisscom



E-02 Elektro

01 Wand- & Bodendurchführungen für Erdsondenanschlussrohre

02 Abwasser, Frischwasser, Futter- & Leerrohre

03 Werkleitungen Gas & Wasser

04 Lüftung & Erdregistereintritt

05 Hauseinführung Swisscom, Kabelschutz- & Installationsrohre

06 Montageanleitung Deutsch & Português

CreaPlast Kunststofftechnik

CreaPlast AG · Furtbachstrasse 13 · CH-8107 Buchs (ZH)
Tel. 044 884 73 33 · info@creaplast.ch · www.creaplast.ch

LIEFERPROGRAMM 2027

Inhalt

01 ERDSONDEN

H-02 Pakete – Übersicht & Reihenbildung 03
H-02 Paket 2 04
H-02 Paket 3 05
H-02 Paket 4 06
Auswahlhilfe Pakete 07
Bodendurchführung – Montage- & Stabilisierungsblock 08
Bestellnummern Montage- & Stabilisierungsblock 09
Einbauanleitung Montage- & Stabilisierungsblock 10
Massblatt Montageblock 11
Massblatt Stabilisierungsblock 12

02 ABWASSER & FRISCHWASSER

S-01 Abwasser- / Meteorwasser 13
H-02 Frischwasserleitung 14
Futterrohr 15
Leerrohre 16

03 GAS & WASSER

GWH-02.075 17
GebäudeEinführungsKapsel GEK 18
Einbauanleitung GEK 19

04 LÜFTUNG

L-01 Lüftungsrohr 20

05 SWISSCOM, EW & ELEKTRO

K-55.HD+ Swisscom-Hauseinführung 21
E-03 & E-04 Zuleitung EW & Kabelnetz 22
E-ST Kabelschutzrohr stirnseitig 23
E-02 Elektro-Installationsrohr 24

06 MONTAGE

Montageanleitung (Deutsch) 25
Instruções de montagem (Português) 26

Das FixFertig-Prinzip

Einbaufertig
Schalungsbündig auf Ihre Wandstärke produziert – einfach auf die Schalung nageln.

Wasser- & radondicht
Geprüfte Dichtheit bis 2 bar dank integrierter Quellbanddichtung.

Ohne Bohren, ohne Dichten
Keine Kernbohrung, keine Pressringe, kein nachträgliches Abdichten.

Bestellnummer
XXX = Wandstärke in mm, z. B. S-01.110.**300** für 300 mm Wand.

ERDSONDEN · WANDDURCHFÜHRUNG

Typ H-02 Pakete

Für Erdsondenanschlussrohre: Die Pakete 2, 3 und 4 lassen sich beliebig zu Reihen kombinieren. Die Mauerdurchführungen haben keine Einbaurichtung und können auf der Aussen- oder Innenschalung montiert werden. Die Anschlussrohre lassen sich von der Gebäudeaussen- oder -innenseite durchführen.

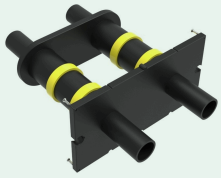


Abbildung 1 – Mauerdurchführung im Auslieferungszustand (Reihe aus Paket 2 + 3 + 4)

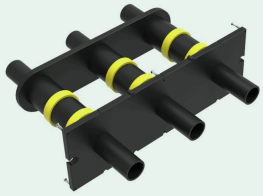
Vorteile

- Einbaufertig, schalungsbündig auf Wandstärke produziert
- Konstant gleichbleibender Achsabstand der Anschlussrohre für eine spannungsfreie Anbindung an den Verteiler
- Beliebig kombinierbar – für 2 bis 20 und mehr Sondenanschlüsse

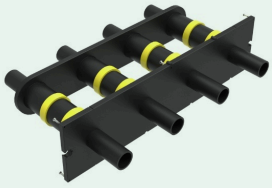
3 Pakete zur Reihenbildung



Paket 2



Paket 3



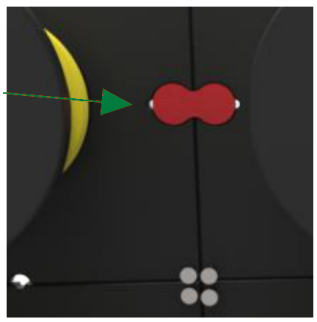
Paket 4

Abbildung 2 – Paket 2, Paket 3 und Paket 4 (zur Illustration mit durchgeführten Rohren)

Reihenbildung leicht gemacht

Der Paketverbinder macht's möglich – in vier Schritten zur massgenauen Reihe:

1. Das erste Paket auf die Schalung nageln.
2. Paketverbinder in die Aussparung des montierten Pakets setzen.
3. Das nächste Paket mit der Aussparung an den Paketverbinder setzen und annageln.
4. Weitere Pakete gemäss Schritt 2 und 3 montieren.



Paketverbinder in der Aussparung

DICHTHEIT

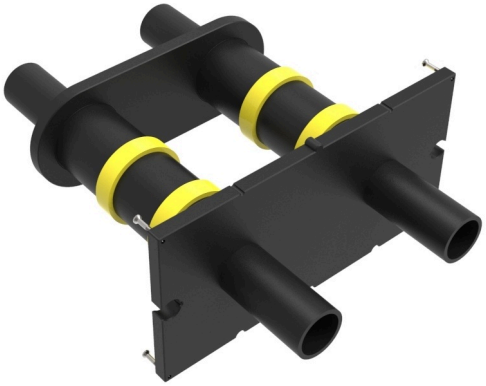
Wasserdicht
geprüft bis 2 bar

Radondicht
gasdicht ausgeführt

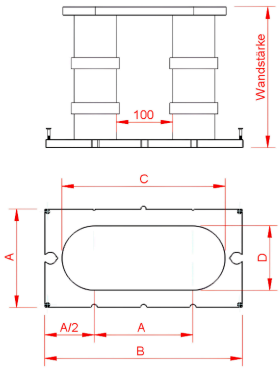
ERDSONDEN · WANDDURCHFÜHRUNG

Typ H-02 Paket 2

2 Erdsondenanschlüsse in einem einbaufertigen Paket – erweiterbar mit weiteren Paketen der Serie H-02 gleicher Dimension.



Typ H-02 Paket 2



Masszeichnung

Abmessungen & Bestellnummern

Rohr	A	B	C	D	Wandstärke	Bestellnummer	NPK-Nr.
Ø 40	165	330	265	100	200 – 500	**H-02.P2.040.XXX**	451/725.210
Ø 50	175	350	290	115	200 – 500	**H-02.P2.050.XXX**	451/725.210

XXX = Wandstärke in mm. Ab Mindestwandstärke bis 500 mm ist jede Wandstärke realisierbar. Alle Masse in mm.

So funktioniert die Reihenbildung

Der Paketverbinder gewährleistet den bündigen Anschluss weiterer Pakete. Dadurch bleibt der Achsabstand der Rohre über die gesamte Reihe konstant. Die Ein- und Auskerbungen in der Aussenplatte erleichtern die vertikale Ausrichtung: Die Rohre lassen sich auf der gleichen Achse oder um einen halben Achsabstand versetzt anordnen.

Wichtig

Für das Einbringen der Erdsondenrohre durch die Mauerdurchführung vorzugsweise gerade Rohre ab Stange verwenden – keine Rohre ab Rolle.

DICHTHEIT

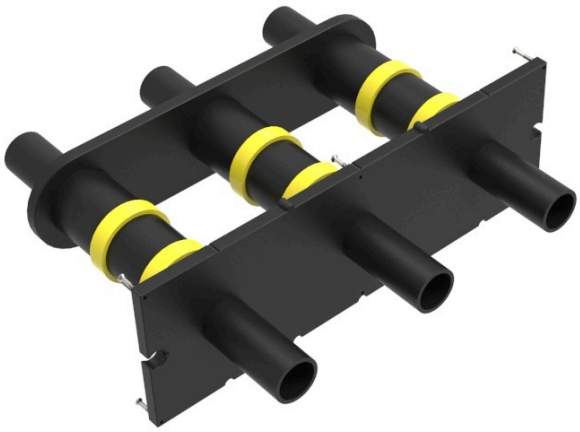
Wasserdicht
geprüft bis 2 bar

Radondicht
gasdicht ausgeführt

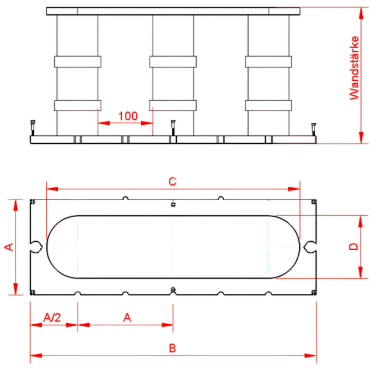
ERDSONDEN · WANDDURCHFÜHRUNG

Typ H-02 Paket 3

3 Erdsondenanschlüsse in einem einbaufertigen Paket – erweiterbar mit weiteren Paketen der Serie H-02 gleicher Dimension.



Typ H-02 Paket 3



Masszeichnung

Abmessungen & Bestellnummern

Rohr	A	B	C	D	Wandstärke	Bestellnummer	NPK-Nr.
Ø 40	165	495	430	100	200 – 500	**H-02.P3.040.XXX**	451/725.210
Ø 50	175	525	465	115	200 – 500	**H-02.P3.050.XXX**	451/725.210

XXX = Wandstärke in mm. Ab Mindestwandstärke bis 500 mm ist jede Wandstärke realisierbar. Alle Masse in mm.

So funktioniert die Reihenbildung

Der Paketverbinder gewährleistet den bündigen Anschluss weiterer Pakete. Dadurch bleibt der Achsabstand der Rohre über die gesamte Reihe konstant. Die Ein- und Auskerbungen in der Aussenplatte erleichtern die vertikale Ausrichtung: Die Rohre lassen sich auf der gleichen Achse oder um einen halben Achsabstand versetzt anordnen.

Wichtig

Für das Einbringen der Erdsondenrohre durch die Mauerdurchführung vorzugsweise gerade Rohre ab Stange verwenden – keine Rohre ab Rolle.

DICHTHEIT

Wasserdicht
geprüft bis 2 bar

Radondicht
gasdicht ausgeführt

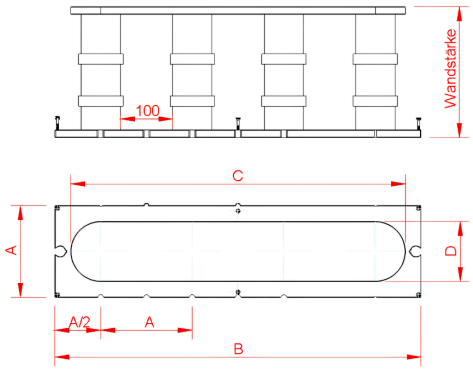
ERDSONDEN · WANDDURCHFÜHRUNG

Typ H-02 Paket 4

4 Erdsondenanschlüsse in einem einbaufertigen Paket – erweiterbar mit weiteren Paketen der Serie H-02 gleicher Dimension.



Typ H-02 Paket 4



Masszeichnung

Abmessungen & Bestellnummern

Rohr	A	B	C	D	Wandstärke	Bestellnummer	NPK-Nr.
Ø 40	165	660	595	100	200 – 500	**H-02.P4.040.XXX**	451/725.210
Ø 50	175	700	640	115	200 – 500	**H-02.P4.050.XXX**	451/725.210

XXX = Wandstärke in mm. Ab Mindestwandstärke bis 500 mm ist jede Wandstärke realisierbar. Alle Masse in mm.

So funktioniert die Reihenbildung

Der Paketverbinder gewährleistet den bündigen Anschluss weiterer Pakete. Dadurch bleibt der Achsabstand der Rohre über die gesamte Reihe konstant. Die Ein- und Auskerbungen in der Aussenplatte erleichtern die vertikale Ausrichtung: Die Rohre lassen sich auf der gleichen Achse oder um einen halben Achsabstand versetzt anordnen.

Wichtig

Für das Einbringen der Erdsondenrohre durch die Mauerdurchführung vorzugsweise gerade Rohre ab Stange verwenden – keine Rohre ab Rolle.

DICHTHEIT

Wasserdicht
geprüft bis 2 bar

Radondicht
gasdicht ausgeführt

ERDSONDEN · PLANUNG

Auswahlhilfe Pakete

Welche Pakete brauche ich? Die Tabelle zeigt die Kombination pro Verteiler. Vorlauf- und Rücklaufverteiler werden jeweils identisch bestückt.

Sonden-anschlüsse	Paket 2	Paket 3	Paket 4
2	1	–	–
3	–	1	–
4	–	–	1
5	1	1	–
6	–	2	–
7	–	1	1
8	–	–	2
9	–	3	–
10	1	–	2
11	–	1	2

Sonden-anschlüsse	Paket 2	Paket 3	Paket 4
12	–	–	3
13	1	1	2
14	1	–	3
15	–	1	3
16	–	–	4
17	1	1	3
18	1	–	4
19	–	1	4
20	–	–	5

Planungsbeispiel

Erdsondenfeld mit **10 Doppel-U-Sonden Ø 40**. Die beiden Vor- und Rücklaufrohre jeder Sonde werden mit einem Hosenstück 2× Ø 40 → 1× Ø 50 zusammengefasst. Geplant ist eine Wanddurchführung auf einen Vorlauf- und einen Rücklaufverteiler mit je 10 Sondenanschlüssen Ø 50.

Vorlaufverteiler
1× Paket 2 + 2× Paket 4

Rücklaufverteiler
1× Paket 2 + 2× Paket 4

Die Bestellnummern finden Sie auf den Seiten der Pakete 2, 3 und 4.

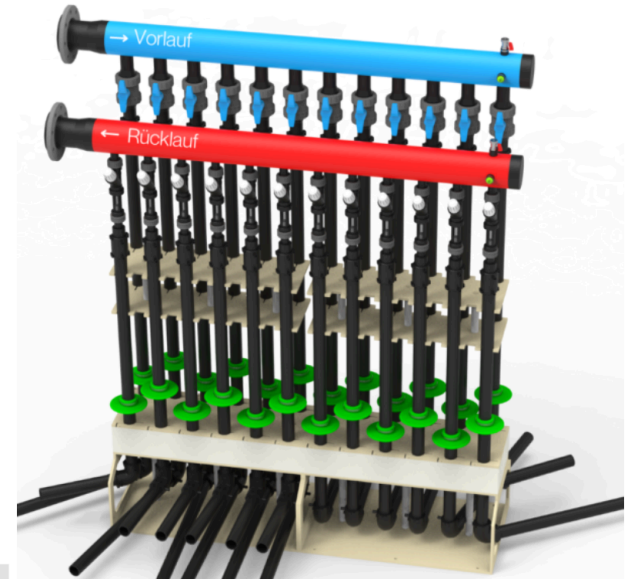
ERDSONDEN · BODENDURCHFÜHRUNG

Sondenanschluss durch die Bodenplatte

Kompakte Module für Vor- und Rücklaufverteiler mit 2–10 Sondenanschlüssen Ø 40 mm oder Ø 50 mm. Bei mehr als 10 Sondenanschlüssen werden Montageblöcke miteinander verschraubt.

Vorteile

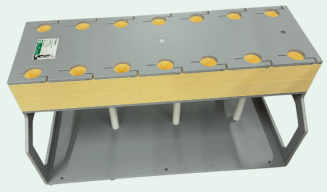
- Freier Zugang der Sondenanschlussrohre zum Montageblock aus allen Richtungen
- Nur die Sondenanschlussrohre durchdringen die Fundamentplatte – das zusätzliche Abdichten von Befestigungskonstruktionen entfällt
- Der Stabilisierungsblock garantiert absolute Masshaltigkeit für einen spannungsfreien Anschluss an den Verteiler und ist wiederverwendbar
- Kurze Aufenthalte auf der Baustelle dank definierter Abläufe



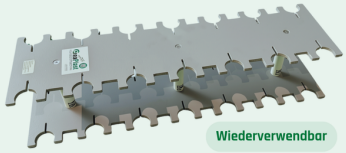
2× Montageblock Modul 6 verschraubt

3-teiliges Montagekit alle Komponenten einzeln erhältlich

Dank Modul-Bauweise lässt sich durch Verschrauben von zwei oder mehreren Montageblöcken einfach und massgenau **eine beliebige Anzahl Sondenanschlüsse pro Verteiler** realisieren.


Montageblock


Mauerkragen (RONDO)



Stabilisierungsblock

DICHTHEIT

Wasserdicht
geprüft bis 10 bar

Radondicht
gasdicht ausgeführt

bei Abdichtung mit RONDO-Mauerkragen

ERDSONDEN · BODENDURCHFÜHRUNG

Bestellnummern Bodendurchführung

Sondenanschluss Ø 40 / Ø 50 – Achsabstand der Abgänge U = 130 mm, Achsabstand Verteiler 220 mm. Mass A = Gesamtlänge des Blocks.

Montageblock Vor- und Rücklauf

Anzahl Rohre	Mass A	Sondenanschluss Ø 40	Sondenanschluss Ø 50
2 × 2	260	**MB.040.130.220.02**	**MB.050.130.220.02**
2 × 3	390	**MB.040.130.220.03**	**MB.050.130.220.03**
2 × 4	520	**MB.040.130.220.04**	**MB.050.130.220.04**
2 × 5	650	**MB.040.130.220.05**	**MB.050.130.220.05**
2 × 6	780	**MB.040.130.220.06**	**MB.050.130.220.06**
2 × 7	910	**MB.040.130.220.07**	**MB.050.130.220.07**
2 × 8	1040	**MB.040.130.220.08**	**MB.050.130.220.08**
2 × 9	1170	**MB.040.130.220.09**	**MB.050.130.220.09**
2 × 10	1300	**MB.040.130.220.10**	**MB.050.130.220.10**

Stabilisierungsblock Vor- und Rücklauf

Anzahl Rohre	Mass A	Sondenanschluss Ø 40	Sondenanschluss Ø 50
2 × 2	220	**830.040.02**	**810.050.02**
2 × 3	350	**830.040.03**	**810.050.03**
2 × 4	480	**830.040.04**	**810.050.04**
2 × 5	610	**830.040.05**	**810.050.05**
2 × 6	740	**830.040.06**	**810.050.06**
2 × 7	870	**830.040.07**	**810.050.07**
2 × 8	1000	**830.040.08**	**810.050.08**
2 × 9	1130	**830.040.09**	**810.050.09**
2 × 10	1260	**830.040.10**	**810.050.10**

Mauerkragen RONDO

Typ	Sondenanschluss	Artikelnummer
RONDO040	Ø 40 mm	**090904**
RONDO050	Ø 50 mm	**090906**

Wasserdicht bis 10 bar, radondicht.

ERDSONDEN · BODENDURCHFÜHRUNG

Einbauanleitung Montage- & Stabilisierungsblock

1 Montageblock

Dieser Bereich liegt unterhalb der Bodenplatte und wird mit Sand, Kies oder Magerbeton verfüllt. Der Montageblock wird vorzugsweise auf einer Schicht Magerbeton ausgerichtet und fixiert.

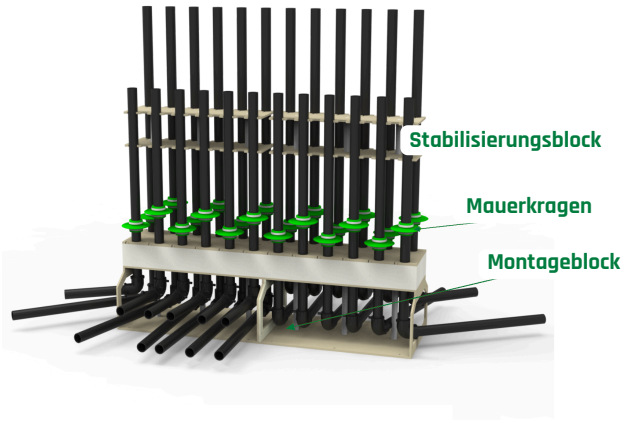
Lieferbar für 2–10 Sondenanschlüsse. Bei mehr als 10 Sonden auf einem Verteiler werden Montageblöcke verschraubt – der massgenaue Achsabstand bleibt auch zwischen verschraubten Blöcken gewährleistet.

2 Mauerkragen

Wird innerhalb der Bodenplatte so positioniert, dass genügend Überdeckung gewährleistet ist (Herstellerangaben beachten).

3 Stabilisierungsblock

Positionierung oberhalb der Bodenplatte. Nach dem Betonieren demontier- und wiederverwendbar.

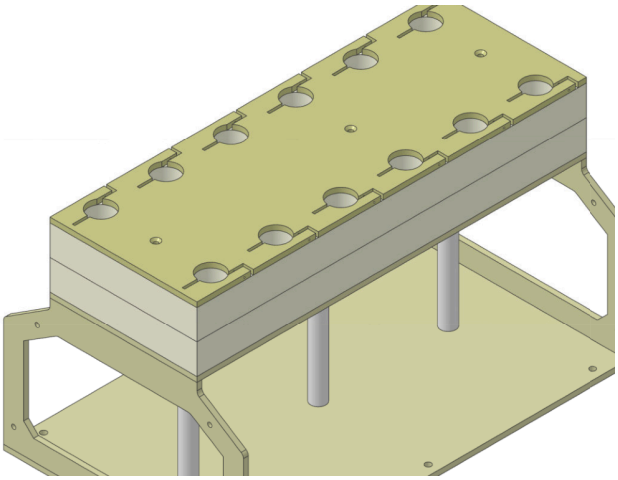


Eingebautes Montagekit

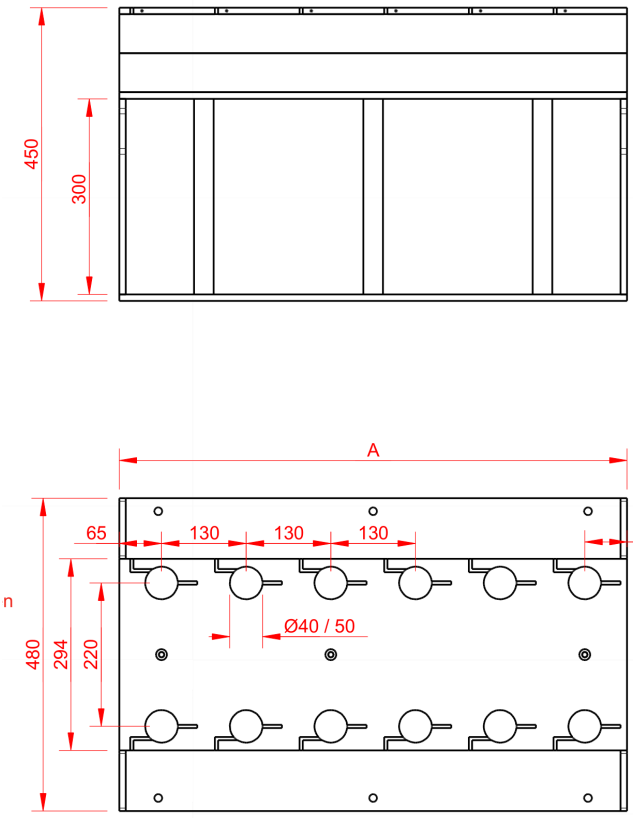
ERDSONDEN · TECHNISCHE ZEICHNUNG

Massblatt Montageblock

MB.040.130.220.XX / MB.050.130.220.XX – Einführung Erdsondenrohre Ø 40 / Ø 50 mm durch die Bodenplatte. Achsabstand Abgänge U = 130 mm, Achsabstand Verteiler 220 mm. Holzfreie Ausführung.



Isometrie



Seitenansicht und Draufsicht (Mass A siehe Bestelltabelle)

Modulare Bauweise

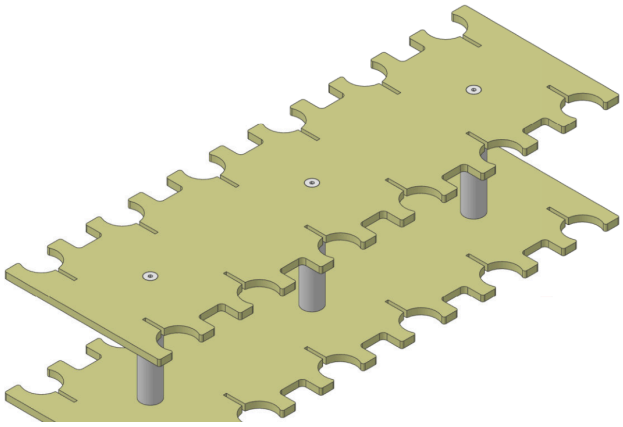
Montageblöcke können miteinander verschraubt werden. Der Achsabstand zwischen den Montageblöcken bleibt konstant.

Höhe gesamt	**450 mm**
Höhe Block	**300 mm**
Tiefe	**480 mm**
Randabstand	**65 mm**

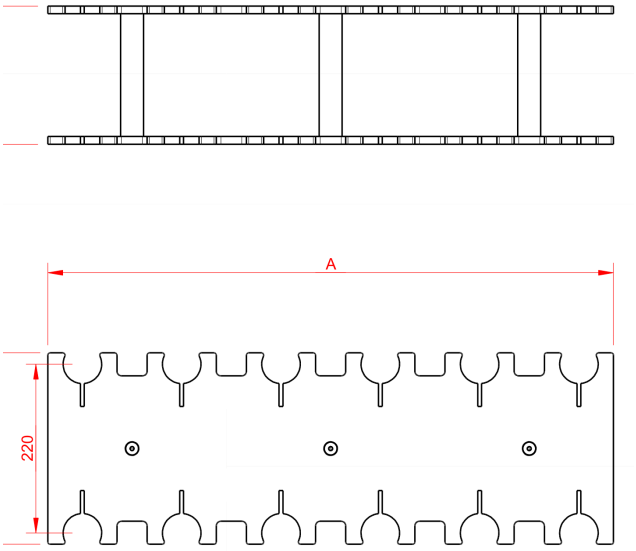
ERDSONDEN · TECHNISCHE ZEICHNUNG

Massblatt Stabilisierungsblock

830.040.XX / 810.050.XX – Einführung Erdsondenrohre Ø 40 / Ø 50 mm durch die Bodenplatte.
Achsabstand U = 130 mm, Verteilerabstand 220 mm.



Isometrie



Seitenansicht und Draufsicht (Mass A siehe Bestelltabelle)

Höhe	**180 mm**
Breite	**249,5 mm**
Verteilerabstand	**220 mm**
Achsabstand U	**130 mm**

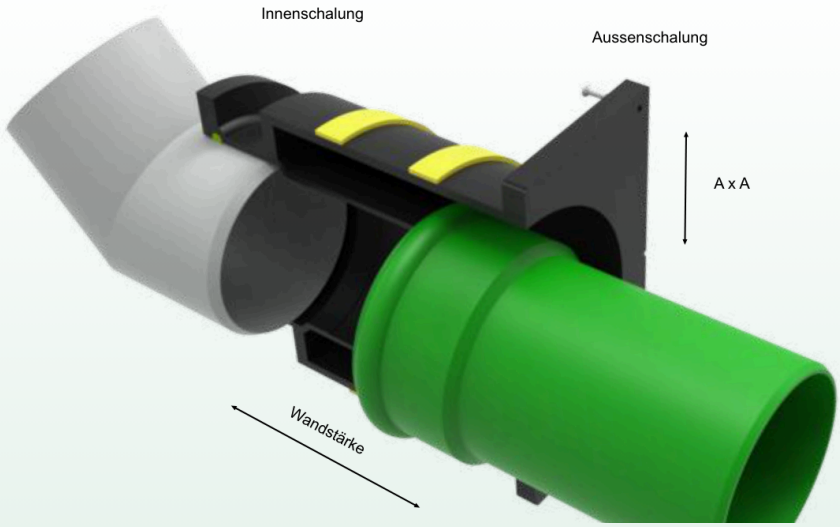
Wiederverwendbar

Der Stabilisierungsblock wird oberhalb der Bodenplatte positioniert und nach dem Betonieren demontiert.

ABWASSER · METEORWASSER

Typ S-01

Mauerdurchführung für den Anschluss von Abwasser- und Meteorwasserleitungen.



Vorteile

- Einbaufertig, schalungsbündig auf Wandstärke produziert
- Keine Stosskanten in Fliessrichtung, die Schmutzablagerungen begünstigen
- Baumeister und Sanitär können unabhängig voneinander anschliessen

Video-Anleitung
QR-Code scannen und Video starten

Bestellnummern

Typ	Rohr Ø	Mass A	Wandstärke	Bestellnummer	NPK-Nr.
S-01	90	220	200 – 500	**S-01.090.XXX**	426/810.100
S-01	110	240	200 – 500	**S-01.110.XXX**	426/810.100
S-01	125	240	200 – 500	**S-01.125.XXX**	426/810.100
S-01	160	265	200 – 500	**S-01.160.XXX**	426/810.100

XXX = Wandstärke in mm. Ab Mindestwandstärke bis 500 mm ist jede Wandstärke realisierbar. Alle Masse in mm.

DICHTHEIT

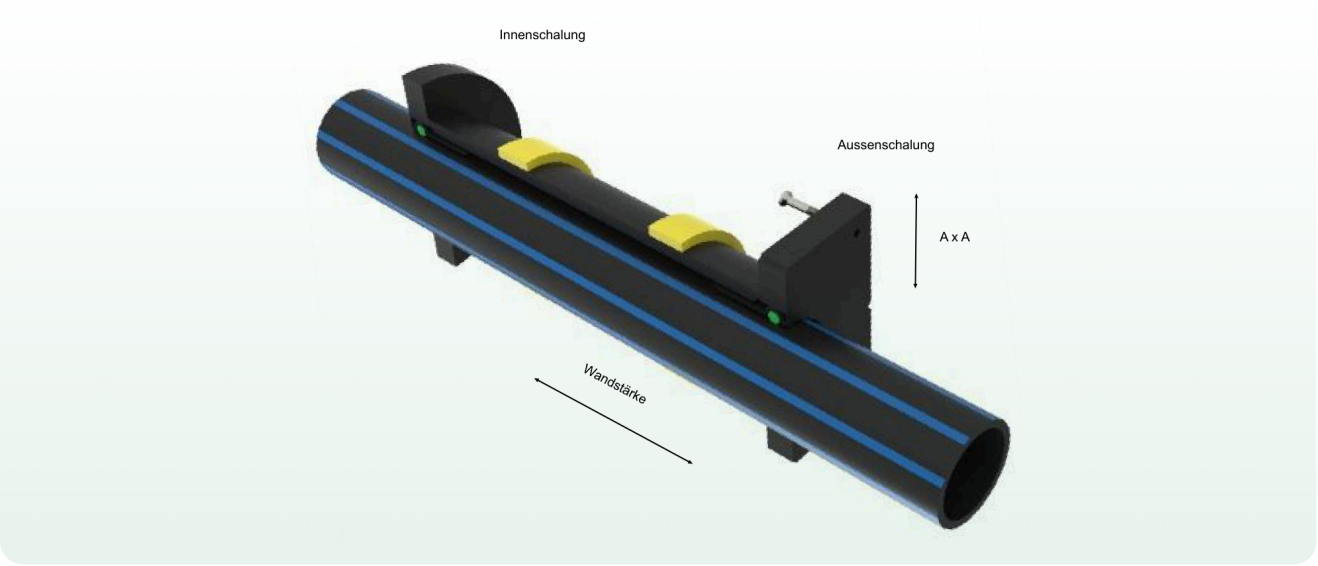
Wasserdicht
geprüft bis 2 bar

Radondicht
gasdicht ausgeführt

FRISCHWASSER

Typ H-02

Mauerdurchführung für Frischwasserleitungen.



Vorteile

- Einbaufertig, schalungsbündig auf Wandstärke produziert
- Schnelle Durchführung der Leitung von der Gebäudeaussen- oder -innenseite

Bestellnummern

Typ	Rohr Ø	Mass A	Wandstärke	Bestellnummer	NPK-Nr.
H-02	32	150	200 – 500	**H-02.032.XXX**	451/725.210
H-02	40*	165	200 – 500	**H-02.040.XXX**	451/725.210
H-02	50*	175	200 – 500	**H-02.050.XXX**	451/725.210
H-02	63	130	200 – 500	**H-02.063.XXX**	451/725.210
H-02	75	130	200 – 500	**H-02.075.XXX**	451/725.210
H-02	90	150	200 – 500	**H-02.090.XXX**	451/725.210

* Für Erdsondenrohre zur Reihenbildung auch als Serie **H-02 Paket 2 / 3 / 4** erhältlich (Kapitel 01).
XXX = Wandstärke in mm. Ab Mindestwandstärke bis 500 mm ist jede Wandstärke realisierbar. Alle Masse in mm.

DICHTHEIT

Wasserdicht
geprüft bis 2 bar

Radondicht
gasdicht ausgeführt

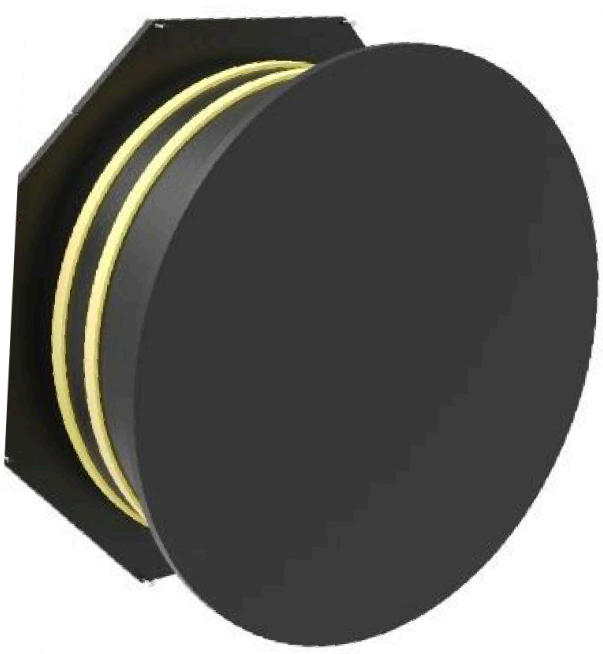
FUTTER- & LEERROHRE

Typ Futterrohr

Für den Einbau in erdberührte Bauteile – als Aussparung für handelsübliche Pressringsysteme zur Abdichtung von Rohren und Kabeln. Lieferbar mit Innendurchmesser 350–1000 mm, Wandstärke ab 200 mm (grössere Wandstärken auf Anfrage).

Vorteile

- Achsenmarkierungen erleichtern das Ausrichten, bereits angebrachte Nägel das sichere Befestigen auf der Schalung
- Beidseitig mit einer Membrane fest verschlossen – keine Betonmilch im Rohr
- Ein Stützkern sichert die Formstabilität während des Betonierens
- Das montierte Quellband bildet eine sichere Wassersperre zwischen Futterrohr und Beton
- **Fertigung auf Anfrage** – Lieferfrist ca. 4–5 Werktage



Passende Mediumrohre

Futterrohr Nennweite (innen)	Mediumrohr aussen Ø		
NW 350	225	250	280
NW 400	315		
NW 450	315	355	
NW 500	400		
NW 600	500		
NW 700	560		
NW 800	630	710	
NW 1000	auf Anfrage		

Bitte bei Anfrage/Bestellung angeben: Wandstärke sowie den Aussendurchmesser (nicht DN oder NW) des vorgesehenen Mediumrohrs bzw. des vorgesehenen Pressrings.

DICHTHEIT

Wasserdicht
geprüft bis 2 bar

Radondicht
gasdicht ausgeführt

FUTTER- & LEERROHRE

Typ Leerrohre

Als Wand- oder Deckendurchführung für gebäudeinterne Durchführungen sowie als Rohreinlage für Versorgungsleitungen quer durch breite Unterzüge.

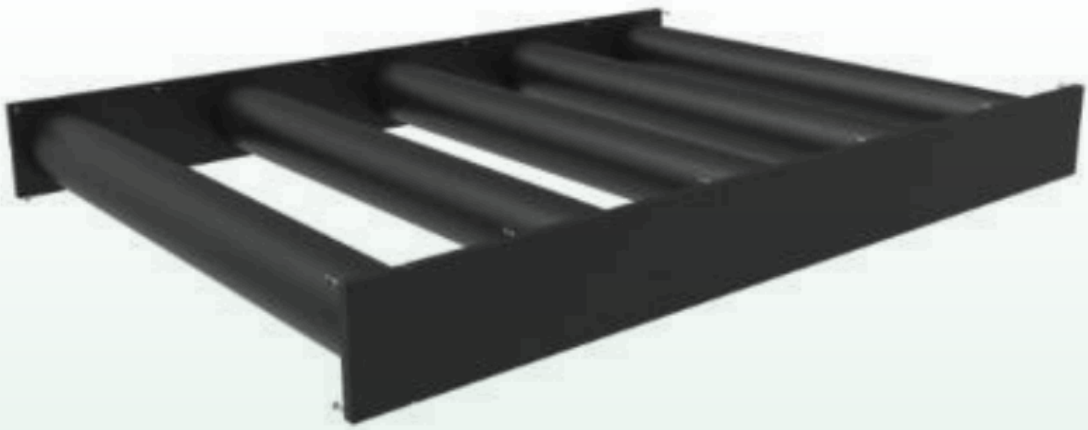


Abbildung: Rohreinlage mit 5 Rohren Ø 110 mm, Unterzugbreite 1000 mm

Eigenschaften

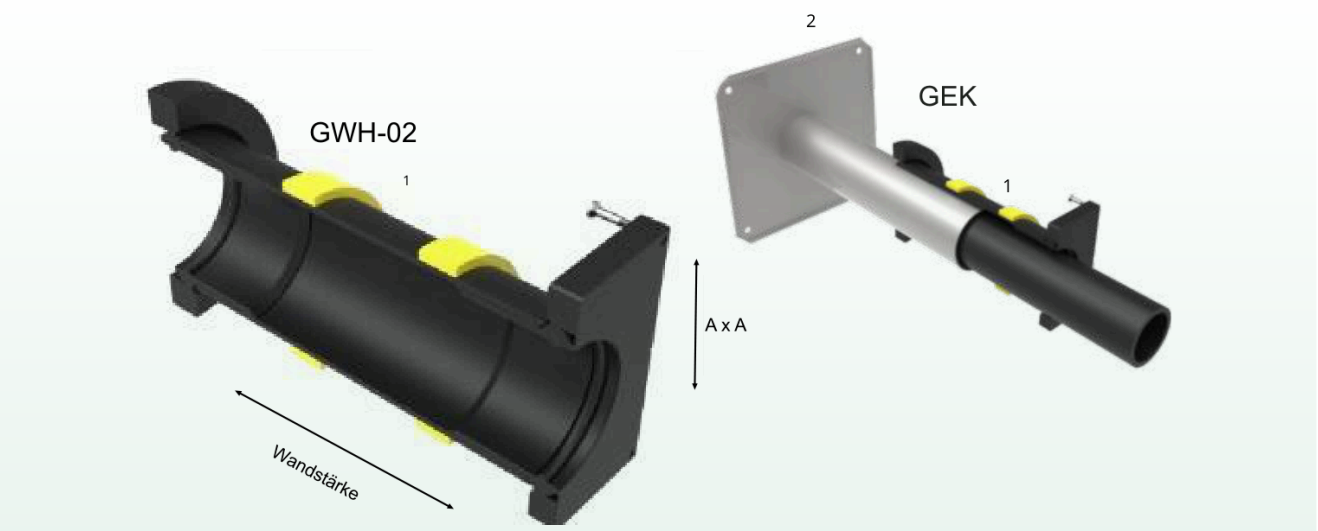
- Lieferbar als Einzeldurchführung, als Rohrblock mit Leerrohren gleicher Dimension oder als Rohrblock mit unterschiedlichen Dimensionen
- Beidseitig mit einer Membrane fest verschlossen – keine Betonmilch im Rohr
- Achsenmarkierungen erleichtern das Ausrichten, bereits angebrachte Nägel das sichere Befestigen auf der Schalung
- **Fertigung auf Anfrage**

> **Hinweis**
> Leerrohre eignen sich aufgrund ihres Innendurchmessers nicht zum nachträglichen Abdichten der durchgeführten Rohre oder Kabel mit handelsüblichen Pressringsystemen. Dafür empfehlen wir das **Futterrohr**.

WERKLEITUNGEN GAS & WASSER

Typ GWH-02.075

FixFertig Mauerdurchführung als Grundlage für den späteren Einbau der GebäudeEinführungsKapsel (GEK).



1 = GWH-02 · 2 = GEK (separat bestellen)

Vorteile

- Keine Kernlochbohrung
- Keine Pressringe notwendig
- Kein nachträgliches Abdichten durch Vergiessen oder Mörteln
- Mauerdurchführung einbetonieren und GEK aus drei Rohrdimensionen wählen

Gas-/Wasser-Hauseinführung

Die GEK wird von innen durch die Mauerdurchführung bis zum Anschlag eingeschoben. Auszug-/Verdrehsicherung an der Betonwand fixieren.

Video-Anleitung

QR-Code scannen und Video starten

Bestellnummern

Typ	Rohr Ø	Mass A	Wandstärke	Bestellnummer	NPK-Nr.
GWH-02	40 – 1¼"	130	200 – 500	**GWH-02.075.XXX**	4117/880.810
GWH-02	50 – 1½"	130	200 – 500	**GWH-02.075.XXX**	4117/880.810
GWH-02	63 – 2"	130	200 – 500	**GWH-02.075.XXX**	4117/880.810

XXX = Wandstärke in mm. Ab Mindestwandstärke bis 500 mm ist jede Wandstärke realisierbar. Alle Masse in mm.

DICHTHEIT

Wasserdicht
geprüft bis 2 bar

Radondicht
gasdicht ausgeführt

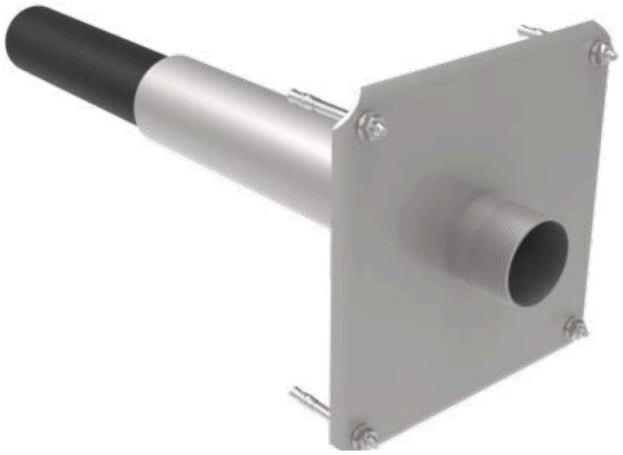
WERKLEITUNGEN GAS & WASSER

GebäudeEinführungsKapsel GEK

Für Gas und Wasser – passend zur Mauerdurchführung GWH-02.075.

Merkmale

- Edelstahlschutzrohr mit Auszug-/Verdrehsicherung
- Integrierter Werkstoffübergang von PE 100 auf Edelstahl VA 1.4404
- Für Gas und Wasser geeignet – max. Druck 16 bar Wasser, 5 bar Gas
- Anschluss Aussengewinde nach DIN 2999, konisch
- Inkl. Befestigungsmaterial (4 Stk. Bolzenanker M8)
- Gültige Normen: DVGW VP 601 / EN 10226 (DIN 2999)



Bestellnummern

Typ	Rohr Ø	Anschluss Stahl INOX 1.4404 (Aussengewinde)	Bestellnummer	NPK-Nr.
GEK	40	1¼"	**GEK040.114.00**	411/983.200
GEK	50	1½"	**GEK050.112.00**	411/983.200
GEK	63	2"	**GEK063.200.00**	411/983.200

Video-Anleitung
QR-Code scannen und Video starten

WERKLEITUNGEN GAS & WASSER

Einbauanleitung GEK

Hauseinführung Gas & Wasser – gilt für GEK040.114.00, GEK050.112.00 und GEK063.200.00.

1 Lieferumfang

GebäudeEinführungsKapsel GEK, TILCA MKT Bolzenanker M8×75 (4 Stk.)

2 Lagerung

Die GEK möglichst lange in der Originalverpackung an einem geschützten, trockenen Ort lagern.

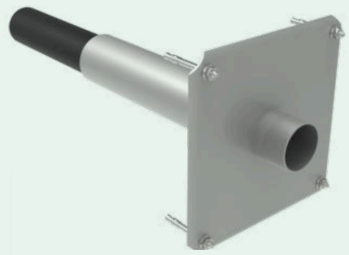
3 Öffnen der Membrane

Die Membrane der FixFertig Mauerdurchführung GWH-02.075 mit dem empfohlenen Entgrater öffnen. Alternativ lässt sie sich mit einem Messer mit schmaler Klinge (Sackmesser) aufschneiden – dabei behutsam in kreisförmigen Bewegungen vom Zentrum nach aussen schneiden. Anschliessend die Dichtung auf Sauberkeit und korrekten Sitz prüfen.

4 Einbau

Auf beide Dichtungen und das angefaste Rohrende der GEK ausreichend Gleitmittel* auftragen. GEK von der Gebäudeinnenseite durch die Mauerdurchführung stossen, bis die quadratische Grundplatte an der Wand aufliegt. Grundplatte ausrichten. Mit einem Ø 8 mm Bohrer durch die Löcher der Grundplatte bohren (Bohrtiefe 65 mm). TILCA MKT Bolzenanker einschlagen und Muttern festziehen.

* Geeignet ist z. B. Geberit® Gleitmittel für Steckmuffen oder ein anderes im Handel erhältliches, geeignetes Produkt.



GEK



Notwendige Hilfsmittel

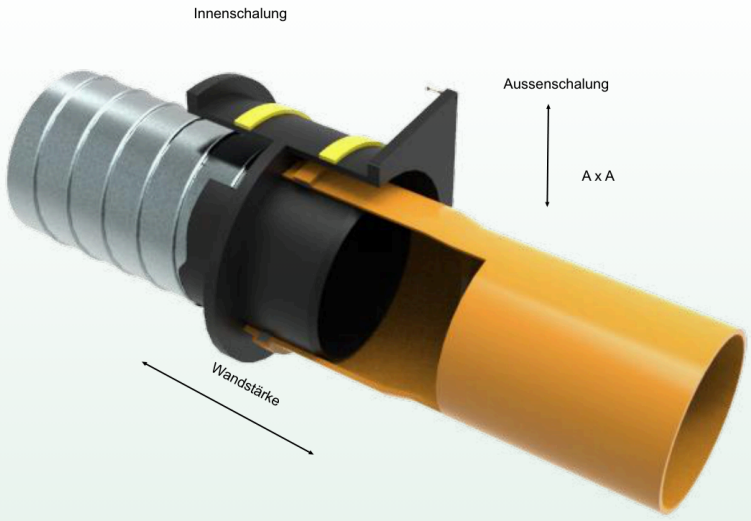
Video-Anleitung
QR-Code scannen und Video starten

Fragen zur Montage? Wir helfen gerne:
Tel. 044 884 73 33

LÜFTUNG & ERDREGISTEREINTRITT KWL

Typ L-01

Von der Gebäudeaussenseite wird das Lüftungsrohr mit der Steckmuffe auf den Rohrstutzen gestossen. Auf der Gebäudeinnenseite kann das Spiralrohr direkt auf den Rohrstutzen gestossen oder ein Sammelkasten / Kondensatabscheider angeschlossen werden.



Vorteile

- Einbaufertig, schalungsbündig auf Wandstärke produziert
- Gebäudeinnenseitig keine vorstehenden Rohre während der Rohbauphase

Bestellnummern

Typ	Rohr Ø	Mass A	Wandstärke	Bestellnummer	NPK-Nr.
L-01	125	240	250 – 500	**L-01.125.XXX**	406/310.800
L-01	160	265	250 – 500	**L-01.160.XXX**	406/310.800
L-01	200	320	250 – 500	**L-01.200.XXX**	406/310.800
L-01	250	355	250 – 500	**L-01.250.XXX**	406/310.800

Wichtig: Anschluss aussen nur über Steckmuffen mit Dichtung.
XXX = Wandstärke in mm. Ab Mindestwandstärke 250 mm bis 500 mm ist jede Wandstärke realisierbar. Alle Masse in mm.

DICHTHEIT

Wasserdicht
geprüft bis 2 bar

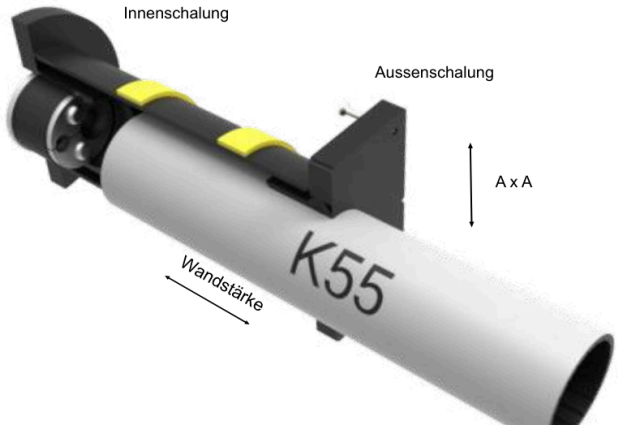
Radondicht
gasdicht ausgeführt

HAUSEINFÜHRUNG SWISSCOM-ROHR K55

Typ K-55.HD+

Das Rohr K55 wird von der Gebäudeaussenseite bis Anschlag eingeführt. Auf der Gebäudeinnenseite erfolgt die Abdichtung der Kabel mit der Hauff®-Dichtung (Universalabdichtung Kupfer / Glasfaser HRD 54-1SGF-1/10-20-1 / 4,6–6,8). Lieferung mit vormontierter Hauff®-Dichtung – auf Anfrage auch ohne.

- Keine Aussparung in der Schalung und kein nachträgliches Bohren – die Mauerdurchführung wird bündig in die Schalung eingebracht
- Kein 2"-Stahlrohr nötig – das umständliche Ausrichten und Einmörteln entfällt
- Keine Schrumpfmuffe nötig – das K55-Rohr wird direkt angeschlossen
- Kein Entwässerungsschacht nötig: bis 2 bar dichtheitsgeprüft, auch gegen drückendes Wasser
- Abdichtung gegen Gas und Wasser ist integrierter Bestandteil
- Garantierte Dichtheit zwischen Kabel und Hauseinführung



Bestellnummern

Typ	Rohr Ø	Mass A	Wandstärke	Bestellnummer	NPK-Nr.	STEIGER Kalk. 1.4.3
K55	63	130	200 – 500	**K-55.HD+.XXX**	151/416.200	126 695

XXX = Wandstärke in mm. Ab Mindestwandstärke bis 500 mm ist jede Wandstärke realisierbar. Alle Masse in mm.

DICHTHEIT

Wasserdicht
geprüft bis 2 bar

Radondicht
gasdicht ausgeführt

ZULEITUNG EW & KABELNETZUNTERNEHMEN

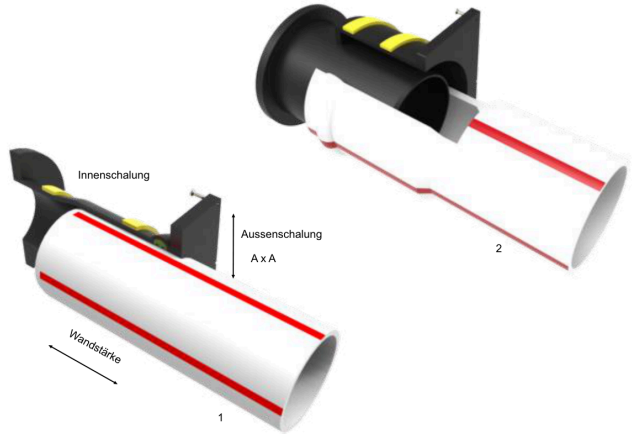
Typ E-03 & E-04

Serie E-03

Für den Anschluss von Kabelschutzrohren NW 60 / 80 / 100 / 120. Das Spitzende des Kabelschutzrohrs wird von der Gebäudeaussenseite bis Anschlag in die Muffe geführt.

Serie E-04

Für Kabelschutzrohre NW 150. Die Kabelschutzrohrmuffe wird von der Gebäudeaussenseite bis Anschlag auf den Rohrstutzen im Rohrkäfig gesteckt.



1 = E-03 · 2 = E-04

Bestellnummern

Typ	Bild	NW / Ø aussen	Mass A	Wandstärke	Bestellnummer	NPK-Nr.
E-03	1	60 / 72	140	200 – 500	**E-03.072.XXX**	151/416.200
E-03	1	80 / 92	160	200 – 500	**E-03.092.XXX**	151/416.200
E-03	1	100 / 112	180	200 – 500	**E-03.112.XXX**	151/416.200
E-03	1	120 / 132	200	200 – 500	**E-03.132.XXX**	151/416.200
E-04	2	150 / 163	265	200 – 500	**E-04.163.XXX**	151/416.200

Serie E-04: Ausführung mit Rohrstutzen für NW 150 / 163 (nicht als Serie E-03 produzierbar). Andere Wandstärken auf Anfrage.
XXX = Wandstärke in mm. Ab Mindestwandstärke bis 500 mm ist jede Wandstärke realisierbar. Alle Masse in mm.

DICHTHEIT

Wasserdicht
geprüft bis 2 bar

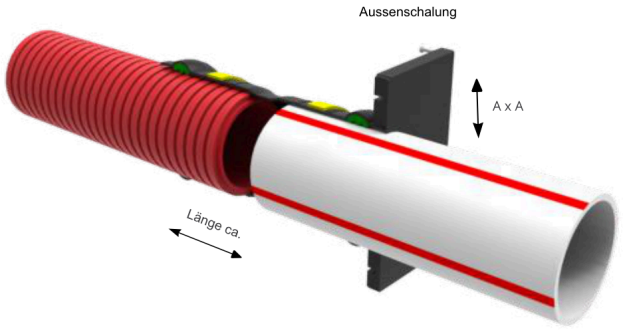
Radondicht
gasdicht ausgeführt

KABELSCHUTZROHR · BODEN- & DECKENPLATTEN

Typ E-ST

Stirnseitige Einführung von Kabelschutzrohren in Boden- und Deckenplatten.

- Anschluss beidseitig mit glattwandigem Kabelschutzrohr
- Anschluss in die Muffe innerhalb der Boden-/Deckenplatte auch mit Well- oder Flexrohren metrischer Norm möglich
- Den Ringspalt zwischen Muffe und Well-/Flexrohr mit geeignetem Klebeband verschliessen, damit keine Betonmilch eindringt
- Well-/Flexrohre gemäss Herstellerangaben gegen Auftrieb sichern



Bestellnummern

Typ	NW / Ø aussen	Mass A	Länge ca.	Bestellnummer	NPK-Nr.
E-ST	60 / 72	180	300	**E-ST.072**	151/416.200
E-ST	80 / 92	200	310	**E-ST.092**	151/416.200
E-ST	100 / 112	220	300	**E-ST.112**	151/416.200
E-ST	120 / 132	240	360	**E-ST.132**	151/416.200
E-ST	150 / 163	270	460	**E-ST.163**	151/416.200
K55 E-ST (Swisscom)	63	180	370	**E-ST.K55**	151/416.200

Alle Masse in mm.

DICHTHEIT

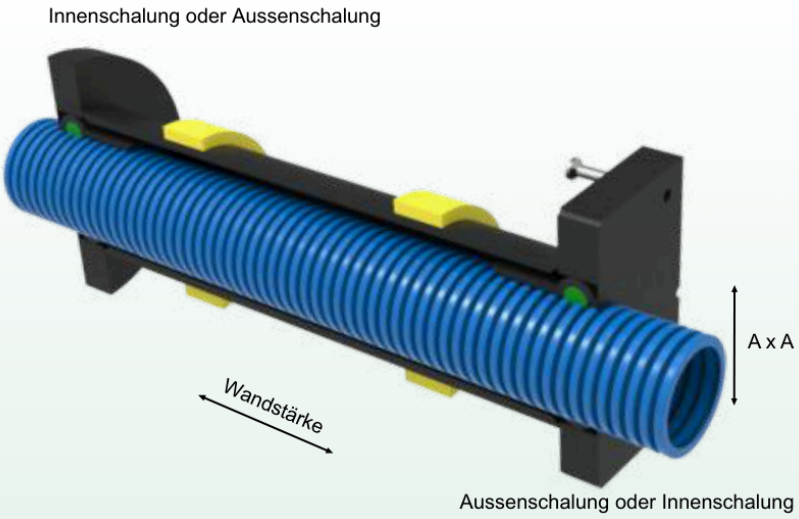
Wasserdicht
geprüft bis 2 bar

Radondicht
gasdicht ausgeführt

ELEKTRO-INSTALLATIONSROHR

Typ E-02

Geeignet für KRF-Weichplastikrohre (flexibel, glattwandig) und Installationsrohre KRFG (gerippt/gerillt), metrische Norm M32–M63. Die Installationsrohre können von aussen wie von innen durch die Mauerdurchführung eingezogen werden.



Vorteile

- Einbaufertig, schalungsbündig auf Wandstärke produziert
- Das aufwändige Abdichten in der Kernbohrung entfällt

Bestellnummern

Typ	Rohr Ø	Mass A	Wandstärke	Bestellnummer
E-02	32	150	200 – 500	**E-02.032.XXX**
E-02	40	165	200 – 500	**E-02.040.XXX**
E-02	50	175	200 – 500	**E-02.050.XXX**
E-02	63	130	200 – 500	**E-02.063.XXX**

Andere Wandstärken auf Anfrage.
XXX = Wandstärke in mm. Ab Mindestwandstärke bis 500 mm ist jede Wandstärke realisierbar. Alle Masse in mm.

DICHTHEIT

Wasserdicht
geprüft bis 2 bar

MONTAGE · DEUTSCH

Montageanleitung

Für alle FixFertig Mauerdurchführungen.

Lagerung

- Mauerdurchführungen in der Originalverpackung an einem geschützten, trockenen Ort lagern.
- Vor der Montage jeden Kontakt mit Wasser vermeiden, damit das Dichtband nicht vorzeitig aufquillt.

Vor der Montage

- Dimensionen prüfen und sicherstellen, dass die Membrane nicht durch Sonneneinstrahlung aufgebläht ist.
- Falls aufgebläht: kleines Loch bohren, Membranen zusammendrücken und das Loch vor dem Betonieren mit Bauklebeband verschliessen.

Montage

1. Quadratische/rechteckige Seite auf der Aussenschalung montieren.
2. Bei mehreren Durchführungen mindestens 10 cm Betonüberdeckung von Rohr zu Rohr einhalten.
3. Fadenkreuz auf die Schalung zeichnen.
4. Mauerdurchführung mit den Kerbungen auf das Fadenkreuz ausrichten.
5. Abstand der Armierung zu den Durchführungen gemäss Normen einhalten.

Schutz bis zum Betonieren

- Verpackungsteil nach der Montage als Witterungsschutz verwenden und vor dem Zuschalen entfernen.

Nach dem Betonieren

- Membranen 2–3 Tage nach dem Betonieren öffnen – mit Entgrater oder schmalem Messer.
- Dichtungen nach dem Öffnen auf Sauberkeit und korrekten Sitz prüfen.

Einführen der Rohre

- Rohrende anfasen; nur saubere und unbeschädigte Rohre verwenden.
- Dichtungen und Rohrende ausreichend mit Gleitmittel (z. B. Geberit®) versehen.
- Rohr bis Anschlag in die Muffe stossen (Varianten mit Muffe) bzw. ganz durch die Mauerdurchführung stossen (Varianten mit Doppelmuffe).
- Gerillte/gerippte Rohre gleichmässig einziehen – ruckartiges Einziehen vermeiden.

Video
QR-Code scannen und Video starten

Fragen zur Montage? Wir sind für Sie da:
Tel. 044 884 73 33

MONTAGEM · PORTUGUÊS

Instruções de montagem

Para todas as passagens de parede FixFertig.

Armazenar

- Armazenar as passagens de parede na embalagem original num local protegido e seco.
- Evitar contacto com água antes da montagem para evitar o inchaço prematuro da fita de vedação.

Antes da montagem

- Verificar as dimensões e garantir que a membrana não esteja inflada devido à exposição solar.
- Se estiver inflada, fazer um pequeno furo, comprimir as membranas e selar o furo com fita adesiva antes de betonar.

Montagem

1. Montar o lado quadrado/retangular na cofragem exterior.
2. Manter um recobrimento de betão de pelo menos 10 cm de tubo a tubo em várias passagens.
3. Desenhar uma cruz na cofragem.
4. Alinhar a passagem de parede com os entalhes na cruz.
5. Manter a distância entre as armaduras e as passagens de acordo com as normas.

Proteção até à betonagem

- Utilizar a parte da embalagem como proteção contra as intempéries após a montagem; remover antes de fechar a cofragem.

Após a betonagem

- Cortar as membranas 2–3 dias após a betonagem, com rebarbador ou faca estreita.
- Verificar a limpeza e o assentamento correto das vedações após a abertura.

Introdução dos tubos

- Chanfrar a extremidade do tubo; utilizar tubos limpos e não danificados.
- Aplicar lubrificante suficiente (p. ex. Geberit®) nas vedações e na extremidade do tubo.
- Empurrar o tubo até ao batente na luva (variantes com luva) ou atravessar completamente a passagem (variantes com luva dupla).
- Puxar tubos estriados/ranhurados de forma uniforme, evitando puxões bruscos.

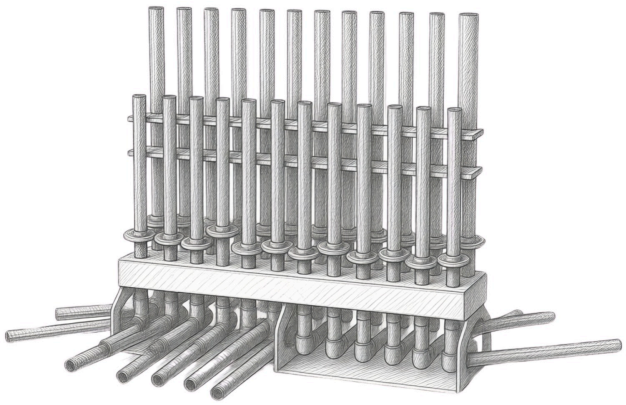
Vídeo
QR-Code scannen und Video starten

Dúvidas sobre a instalação? Contacte-nos:
Tel. 044 884 73 33

VORGEPLANT STATT NACHGEBOHRT.

DAS LOCH, DAS ZEIT SPART!

Einbauen, einbetonieren, fertig.



35+
Jahre Erfahrung in Kunststofftechnik

999+
umgesetzte Projekte

100 % Dichtheit
wasser- & radondicht

CH701446
patentiertes System

01
Zuhören
Wir verstehen Ihr Projekt, bevor wir planen.

02
Passgenau fertigen
Auf Ihre Wandstärke produziert – in Buchs ZH, klimaneutral.

03
Zuverlässig liefern
Einbaufertig auf die Baustelle, mit Beratung bis zur Montage.

CreaPlast Kunststofftechnik

CreaPlast AG · Kunststofftechnik
Furtbachstrasse 13 · CH-8107 Buchs ZH

TELEFON
+41 44 884 73 33

E-MAIL
info@creaplast.ch

WEB
www.creaplast.ch

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo – Do · 07.00 – 11.45 / 13.00 – 16.30 Uhr
Fr · 07.00 – 11.45 / 13.00 – 15.00 Uhr